

Benrath. Nach dem Festgottesdienst mit Apostel Otten im Mai diesen Jahres fand am 7. Oktober 2021 mit einer Feierstunde eine weitere Veranstaltung der Benrather Kirchengemeinde zu ihrem 100-jährigen Gemeindejubiläum statt.

Gemeindevorsteher Priester Dominik Götte begrüßte zu diesem Anlass Festgäste und Gemeindemitglieder im Kirchengebäude an der Sodenstraße. In seiner Begrüßungsansprache stellte Priester Götte heraus, dass die Gemeinde neben einem dankbaren Rückblick sich an diesem Abend auch als lebendige und aktive Gemeinde vorstellen wolle.

Vortrag zur Gemeinde

Zu Beginn der Feierstunde erklang durch Ramona Götte zunächst die Benrather Kirchenorgel mit einem imposanten Lobpreislied. Die moderne Kirchenorgel feiert nach ihrer Neuinstallation im Jahre 2011 ebenfalls in diesem Jahr ein kleines Jubiläum.

Anschließend trug Ulrike Thiede prägnante Punkte aus der Gemeindechronik vor. In ihrem Vortrag ging sie auch auf die verschiedenen und vielfältigen Aktivitäten der Gemeinde in der Vergangenheit ein. Insbesondere die sehr öffentlichkeitswirksame Beteiligung der Gemeinde am jährlichen Festumzug zum Erntedanktag im Stadtteil Urdenbach wurde hierbei thematisiert. Einen weiteren Schwerpunkt setzte Ulrike Thiede mit der Vorstellung von interessanten Details zum Kirchengebäude an der Sodenstraße. So kann die Gemeinde mit Blick auf den Kirchenbau im Jahre 1971 in diesem Jahr mit dem 50-jährigen Bestehen des Kirchengebäudes ein weiteres Jubiläum feiern.

Impulsvortrag zum Thema Wachstum

Inhaltlich nahm die Feierstunde noch einmal Bezug auf Impulse aus dem Jubiläumsgottesdienst im Mai von Apostel Otten zum Thema Wachstum. So stellte Priester i.R. Uwe von Oppenkowski in seinem geistlichen Impulsvortrag an diesem Abend die rhetorische Frage in den Mittelpunkt: „Wie kann eine christliche Gemeinde im Jahr 2021 noch wachsen?“.

Zur Feierstunde waren auch etliche Festgäste geladen, die sich mit persönlichen Redebeiträgen zum Thema Wachstum und mit Grußworten direkt an die Gemeinde wandten. In der Zeit des Kirchenumbaus im Jahr 2018 konnte die Gemeinde Benrath kostenfrei Kirchenräume der Evangelischen Kirchengemeinde Urdenbach nutzen. Vor diesem Hintergrund der guten nachbarschaftlichen Beziehungen standen auch die Redebeiträge der Festgäste der Evangelischen Kirchengemeinde.

Gastredner der Evangelischen Gemeinde

Margarete Preis, Prädikantin der Evangelischen Kirchengemeinde Urdenbach, referierte in ihrem Grußwort über ein gelingendes Zusammenwirken der christlichen Kirchen. Hierzu stellte sie das Bild Jesu über die verschiedenen Wohnungen im Hause Gottes in den Mittelpunkt. Prädikantin Preis, die von Mitgliedern des Presbyteriums begleitet wurde, überreichte dem Gemeindevorsteher nach dem Grußwort auch ein Gastgeschenk in Form von Brot und Wein sowie eine Broschüre über die Kirchengebäude der Evangelischen Kirche in Urdenbach.

Matthias Köhler, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Urdenbach, referierte in seinem Grußwort ebenfalls zur Thematik des Zusammenlebens der christlichen Kirchen und deren Aufgaben in der Gesellschaft. Hierzu verwendete Pfarrer Köhler eindrücklich das Sinnbild eines Mehrparteienhauses. Auch Matthias Köhler überbrachte der Gemeinde Benrath mit einem Sachbuch über die Evangelische Kirche in Düsseldorf ein Gastgeschenk.

Gastredner der Katholischen Gemeinde

Besondere Aufmerksamkeit erlangte ein Vortrag eines hochrangigen Vertreters der Katholischen Kirche in Düsseldorf. So referierte Herr Michael Hänsch, Dipl.-Theologe und Geschäftsführer des Katholischen Stadtdekanats Düsseldorf zunächst über die Entwicklung der Neuapostolischen Kirche im ökumenischen Kontext. Michael Hänsch schilderte sehr eindrücklich den Entwicklungsprozess der Neuapostolischen Kirche auch im Hinblick auf die Entstehung und die Erarbeitung des Katechismus.

Zudem beschrieb Michael Hänsch den interessierten Zuhörern die aktuelle Arbeit und das Einbringen der Neuapostolischen Kirche innerhalb der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) in Düsseldorf. Auch Michael Hänsch nahm in zweiten Teil seines Vortrags Bezug auf das Motto der Feierstunde und referierte über das Wachstum christlicher Kirchen und deren Missionsauftrag in der heutigen Gesellschaft.

Gemeindechronik für Festgäste

Musikalisch wurde die Feierstunde durch Vorträge des Benrather Instrumentalspielkreises umrahmt. Der Konfirmand der Gemeinde im Jubiläumsjahr 2021, Yan Schneider, trug zudem den eigens komponierten DJ-Remix zum Gemeindejubiläum vor.

Zum Ende der Feierstunde überreichte Priester Götte den Festgästen noch eine Gemeindechronik und in Anlehnung an das Motto der Feierstunde eine winterwachsende Pflanze. Mit Schlussworten und Gebet des ebenfalls anwesenden Bezirksältesten Gerhard Dubke endete der offizielle Teil der Feierstunde. Im Nachgang tauschte sich die Gemeinde bei einem kleinen Empfang noch mit den Festgästen des Abends aus.

11. Oktober 2021

Text: Dominik Götte

Fotos: Marcel Korstian






















